

**Antrag auf Verdienstaussfallentschädigung**  
nach §§ 56 ff des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)

Landesamt für soziale Dienste  
Dienstsitz Schleswig  
Seminarweg 6  
24837 Schleswig

<b>Geschäftszeichen:</b>	
Name der Firma	
Anschritt	

<b>1. Persönliche Angaben</b>		
Name	Vorname	Geburtsdatum
Anschritt (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		

<b>2. Zeitdauer des Tätigkeitsverbots oder der Absonderung</b>		
Vom	bis (einschließlich)	

<b>3. Ort der Absonderung</b>		
-------------------------------	--	--

<b>4. Schriftliche Bestätigung des Tätigkeitsverbots</b>		
Behörde	vom	

<b>5. Der/Die Betroffene ist</b>		
<input type="checkbox"/> Auszubildende/r i. S. von § 10 Berufsbildungsgesetz		

<b>6. Der/Die Betroffene hat im Falle einer Quarantäne oder eines Tätigkeitsverbots nach dem IfSG</b>		
<input type="checkbox"/> einen Lohnfortzahlungsanspruch nach § 616 BGB <input type="checkbox"/> keinen Lohnfortzahlungsanspruch nach § 616 BGB		
Bitte eine Kopie des Tarifvertrages oder des Beschäftigungsvertrages beifügen.		

**7. Ersatztätigkeit war**

erlaubt

nicht erlaubt

**Ersatztätigkeit wurde**

ausgeübt (Nachweis über Höhe des gezahlten Einkommens beifügen)

nicht ausgeübt, weil

**8. Während des Tätigkeitsverbot bestand**

Arbeitsunfähigkeit i. S. der gesetzlichen Krankenversicherung

keine Arbeitsunfähigkeit

Eine entsprechende Bescheinigung ist beigelegt.

**9. In welcher gesetzlichen Krankenversicherung ist der/die Betroffene versichert? (Name und Anschrift)**

**10. In welcher gesetzlichen Rentenversicherung ist der/die Betroffene versichert? (Name, Anschrift und unbedingt Versicherungsnummer angeben)**

**11. Höhe des Verdienstaufalls**

**11.1 Bei Arbeitnehmern:**

Gezahltes Bruttolohn des Monats, in dem das Tätigkeitsverbot bestanden hat (siehe 2.) Nachweise bitte beifügen.

		€
<b>abzüglich</b> a) Lohnsteuer		€
b) Solidaritätszuschlag		€
c) Kirchensteuer		€
d) Krankenversicherung		€
e) Pflegeversicherung		€
f) Rentenversicherung		€
g) Arbeitslosenversicherung		€
<b>Netto-Arbeitsentgelt</b>		€

Weicht das Bruttogehalt regelmäßig in den letzten abgerechneten drei Monaten vor Beginn des Tätigkeitsverbots vom Monatsgehalt ab?

Monat	steuerpflichtiges Gesamtbrutto ohne Sonderzahlungen/ Einmalzahlungen	Steuern	Pflichtabgaben zur gesetzlichen Sozialversicherung

<b>11.2</b>	Bei Selbständigen:	
	Brutto-Arbeitsentgelt während der Zeit des Tätigkeitsverbots bzw. der Absonderung (siehe 2.). (Berechnet nach einem Zwölftel des letzten beim Finanzamt nachgewiesenen Jahres-Arbeitseinkommens/§ 15 des Vierten Sozialgesetzbuch)	€
	abzüglich a) Lohnsteuer	€
	b) Solidaritätszuschlag	€
	c) Kirchensteuer	€
	d) Krankenversicherung	€
	e) Pflegeversicherung	€
	f) Rentenversicherung	€
	<b>Netto-Arbeitsentgelt</b>	€
Bitte den letzten Einkommensteuerbescheid beifügen.		

<b>11.3</b>	Bei Heimarbeiterin:	
	Brutto-Arbeitsentgelt während der Zeit des Tätigkeitsverbots bzw. der Absonderung (siehe 2.). (Berechnet nach dem durchschnittlichen monatlichen Brutto-Arbeitsentgelt im letzten Jahr vor Anordnung des Tätigkeitsverbots bzw. der Absonderung)	€
	abzüglich a) Lohnsteuer	€
	b) Solidaritätszuschlag	€
	c) Kirchensteuer	€
	d) Krankenversicherung	€
	e) Pflegeversicherung	€
	f) Rentenversicherung	€
	<b>Netto-Arbeitsentgelt</b>	€
Bitte entsprechende Nachweise bzw. Bescheinigungen beifügen.		

Die Richtigkeit der gemachten Angaben wird versichert.

<b>Es wird gebeten, die Verdienstausfallentschädigung auf folgendes Konto zu überweisen:</b>	
Kreditinstitut	Kontoinhaber
IBAN	BIC

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitgeber / Arbeitnehmer